



## Teilnahme- gebühr:

Die Teilnahmegebühr beträgt 50,-€ inkl. Mittagessen (vegetarisch und in Bio-Qualität), ohne Mittagessen 35,-€

Bitte buchen Sie bereits bei der Anmeldung das Mittagessen.



## Anmeldung:

Anmelden können Sie sich auf unserer Homepage unter:  
<https://wp.kommunikation-mv.de>

Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr **bis zum 30.04.2024** auf folgendes Konto:

Verein Unterstützte Kommunikation M-V e.V.  
IBAN: DE64 8306 5408 0004 0106 20  
BIC: GENODEF1SLR



## Zeit:

Anmeldung ab 9:00 Uhr  
**Veranstaltungsbeginn: 9:45 Uhr**  
Ende voraussichtlich gegen 17:00 Uhr

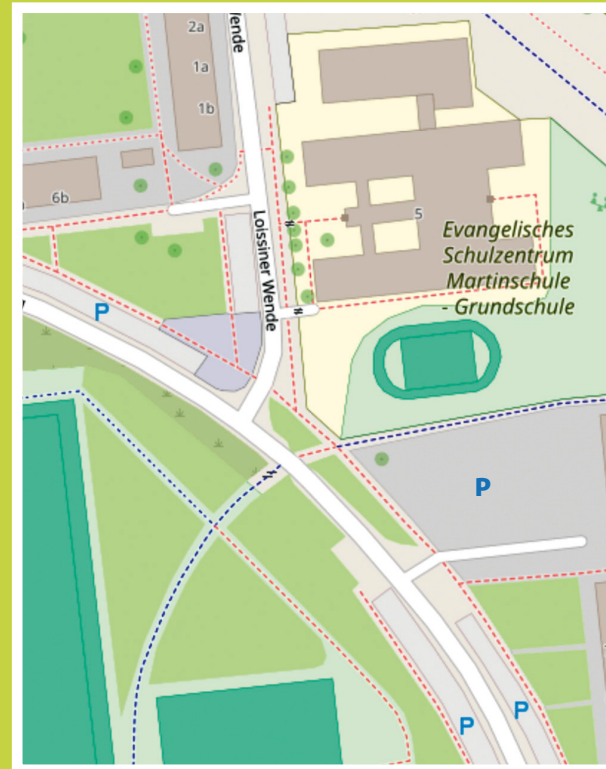


Oskar Streit (r) und ein Ausschnitt aus seiner Buchstabentafel (l)

## Anfahrt / Parken

Ev. Schulzentrum Martinschule  
Loissiner Wende 5  
17491 Greifswald

**Bitte benutzen Sie zum Parken die im Plan mit „P“ gekennzeichneten Flächen!**



## Impressum

Hrsg: Verein Unterstützte Kommunikation M-V e.V.  
E-Mail: [info@kommunikation-mv.de](mailto:info@kommunikation-mv.de)

METACOM-Symbole © Annette Kitzinger  
Fotos © G. Streit  
Karte © openstreetmap

Verein Unterstützte Kommunikation in M-V e.V.

# 9. UK-Tag

Ein Tag, an dem sich alles um  
Unterstützte Kommunikation dreht.



**Wann:** am 04.05.2024

**Wo:** im Ev. Schulzentrum  
Martinschule Greifswald



# Veranstaltungs- übersicht

Zu unserem **9. UK-Tag** laden wir dieses Jahr wieder nach **Greifswald** ein. Neben vielen spannenden und abwechslungsreichen **Fachbeiträgen** wird es in diesem Jahr auch eine bunte **Mitmach-Ausstellung** für Kinder und Familien geben. Hier wird UK gemacht, angefasst, erlebt und bestaunt. **ALLE sind willkommen!**

## Das Persönliche Budget

*(Mitarbeitende der Ostsee-Intensivpflege, Rostock)*

Das persönliche Budget bietet Menschen mit Assistenz- oder Pflegebedarf mehr Selbstbestimmung und Teilhabemöglichkeiten. Es bietet Hilfen, ohne dabei von einem Dienstleister abhängig zu sein.

**Literacy** - ein voraussetzungsloser Ansatz des Schriftspracherwerbs

*(Mirjam Kohnen, Förderschullehrerin an einer Förderschule mit dem Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung und UK Beauftragte an der Pestalozzischule in Köln)*

In diesem Vortrag werden Grundlagen des Ansatzes für den Schriftspracherwerb erläutert. Ein Ansatz, der explizit jede Schüler:in integriert und den Fokus auf die Schrift legt. Der Ansatz umfasst verschiedene Angebote, die dargestellt werden. Außerdem werden Beispiele aus Freizeiten mit unterschiedlichen Förderschwerpunkten und dem Unterricht an einer Förderschule mit dem Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung einer Unterstufenklasse gezeigt.

## Anbahnung leicht gemacht

*(Eileen Rogge, Heilerziehungspflegerin, M.A. Rehabilitationspädagogin, Kommunikationspädagogin für UK, Beraterin für Medizinprodukte)*

Die ersten Schritte im Bereich der UK zu gehen, ist häufig eine Herausforderung. Die Hilfsmittel wie sprechende Tasten oder Powerlink sind da, aber wie kann man diese bestmöglich in der Förderung einsetzen und den AnwenderInnen erste Teilhabe und Kommunikation ermöglichen? Als Basis der Kommunikationsförderung kommt der Anbahnung insgesamt eine große Bedeutung zu. In diesem Workshop soll eine Möglichkeit dargestellt werden, sukzessive Förder-

einheiten aufzubauen, um die Kommunikationsfähigkeit der AnwenderInnen Schritt für Schritt aufzubauen.

## Hört wie Paris duftet

*(Oskar Streit)*

Eine fantastische, geräuschvolle Fantasiereise. Eine Geschichte, wie man sie nur mit einem Talker erzählen kann.

Ich möchte dich auf eine Reise mitnehmen, auf eine Reise der Fantasie. Wir werden viel erleben, aber das Ende bleibt offen... Wie wird die Reise für dich enden? Du schreibst oder malst selber ein Ende und wenn du magst, kannst du mir deine Geschichte schenken. Ich sammle die vielen fantastischen, fantasievollen Geschichten und wir machen nice Vorlesetreffen damit. So wird die Reise immer krasser und immer länger.

## UK ist nicht gleich UK (?)

*(Anna Amato, Dipl. Sonder- und Rehabilitationspädagogin, akademische Sprachtherapeutin (dbs), Integrative Lerntherapeutin (FiL) sowie autorisierte Fachreferentin der Gesellschaft für UK.)*

Die Auswahl alternativer Kommunikationsmittel muss für jeden UK-Nutzer ganz individuell getroffen und in ihrer praktischen Anwendung geprüft werden. Hier ist neben den motorischen, sensorischen, sprachlichen und kognitiven Fähigkeiten des Nutzers auch die Einbeziehung des Umfeldes wichtig. Es benötigt einige Zeit, um die individuellen Kommunikationsformen eines UK-Nutzers zu verstehen. Dieser Workshop beschäftigt sich mit unterschiedlichen und verbindenden Elementen der UK-Förderung und richtet sich vor allem an Bezugspersonen, die am Erfolg ihres derzeitigen Förderkonzepts zweifeln und die neuen Impulse zum Weiterarbeiten suchen. Es werden Problemfelder thematisiert und konkrete Vorschläge zur Anwendung von UK gegeben.

## Wie beginne ich, Kommunikationsgelegenheiten im Alltag zu identifizieren?

Das Partizipationsmodell (Beukelman und Mirenda).

*(Mathias Voßberg, Fachpädagoge für Unterstützte Kommunikation, beschäftigt sich seit über 20 Jahren ehrenamtlich und beruflich mit Unterstützter Kommunikation in Theorie und Praxis)*

Partizipation ist die Voraussetzung zur Kommunikation. Ohne sie gibt es keinen, mit dem man sprechen könnte, nichts, worüber man sprechen könnte und keinen Anlass zur Kommunikation.

Grundgedanke des Partizipationsmodells ist es, Menschen die aktive Teilnahme an alltäglichen Aktivitäten, orientiert an den Lebensumständen Gleichaltriger (Peers), zu ermöglichen.

Im Vortrag wird das Interventionsmodell an einem konkreten Beispiel und in diesem Zusammenhang das Kommunikationstagebuch als effektive Kommunikationshilfe vorgestellt.

Zusätzlich gibt es eine kurze Vorstellung von Ich- und Erzählbüchern in der Unterstützten Kommunikation.

## Tandemvortrag aus dem Leben mit UK: Was Buchstaben alles können – Schreiben lernen als Weg zum Sprechen. *(Gudrun Streit)*

Ein Entwicklungsvortrag

## Mein schönes Leben mit Assistenz: Nach der Schule geht es weiter. *(Oskar Streit)*

Ihr könnt selbstbestimmt und kompetent durchs Leben gehen!

## Motion Composer

*(Workshop)*

Der MotionComposer schafft Musik aus Bewegung und ermöglicht es Menschen mit allen Fähigkeiten, sich kreativ und künstlerisch auszudrücken. Zahl der Teilnehmenden am Workshop ist auf 12 begrenzt.

## UK zum Anfassen und Staunen! Ausstellung und Mitmach-Aktionen rund um die Unterstützte Kommunikation für ALLE (!) Kinder und ihre Familien

Mit einem Talker sprechen. Ein Spiel auf dem Tablet mit den Augen steuern. Hören wie Paris duftet und gemeinsam fantastische Geschichten erfinden. Magische Musik mit dem ganzen Körper komponieren. Wenn du das alles und noch viel mehr erleben möchtest, komm am Vormittag zu unserer Mitmach-Ausstellung und bring deine ganze Familie mit!

**Eintritt nach eigenem Ermessen auf Spendenbasis.**